



Die Yogini und der Papagei

Es war einmal eine Yogini, die sehr zurück gezogen lebte; die Menschen waren ihr zu laut, rau und unbelehrbar, als dass sie mit jemanden was tun haben wollte, oder gar Schüler unterrichtete.

Doch liebte sie die Tiere sehr! Und so fanden bei ihr alle ein Zuhause, welche hilfsbedürftig waren und niemand anders hatten, welche zu ihnen schaute.

Als sie dann in der Meditation erfahren hatte, dass sie bald die Welten wechseln werde – was für einen bewussten Menschen ganz natürlich ist – kamen ihr dann doch Bedenken, dass sie all ihr Wissen, Erfahrungen und Erkenntnisse nicht weiter gegeben hatte. Doch schon am anderen Morgen hatte sie eine wunderbare Idee!

So ging sie ganz feierlich zu ihrem sprechenden Papagei und schaute ihm in die Augen.

‘Ich schenke dir ein Mantra!’ Ein Mantra ist ein unbeschreiblich mächtiger Zauberspruch, welcher die Fähigkeit besitzt, das Göttliche im Herzen hell erstrahlen zu lassen. Damit es wirksam ist, hat er von einem Meister aufgeladen und geschenkt zu sein.

‘Was auch immer du dir wünschst, wird mit diesem Mantra sofort erfüllt!’

Hui, der Papagei war ganz aufgeregt, dass ihm so viel Ehre zuteil wurde, dass solche Macht besass. Freudig und erwartungsvoll hüpfte er auf seinem Stängel hin und her.

‘RAM ist das glücksverheissende Mantra – wenn auch immer du dies wiederholst, wird alles gut!’

‘RAM – RAM – RAM’ rief ab der Papagei noch den ganzen Abend ‘RAM – RAM – RAM – das glücksverheissende Mantra!’

Und auch am Tag darauf, als die Yogini wie immer mit dem Papagei auf der Schulter ins Dorf zum Einkaufen ging, rief der Papagei die ganze Zeit lautstark: ‘RAM – RAM – RAM – das glücksverheissende Mantra!’

Es vergingen einige Tage.

Die Yogini war draussen vor dem Haus, um das Holz für das Feuer zum Abendessens bereit zu machen, denn der Tag neigte sich dem Ende zu.

So kam auch die Katze für ihr Mahl nach Hause. Der Papagei war bereits in seinem Käfig drin, doch die Türe dazu war noch offen.

Die Katze sah die offene Türe, und neugierig, wie halt Katzen so sind, schlich sie zum Käfig und schaute hinein.

Bhuo! Der Papagei ist total erschrocken, als er plötzlich die Katze vor seinem offenen Käfig sah – so sehr, dass er das Mantra komplett vergessen hat...

Und von der Katze gefressen wurde!

MAHAMAYAKIJAY

YOGA-SHAKTI.CH